

Stadtmauer

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/205530692815/>

ID: 205530692815

Datum: 09.11.2021

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	keine
Hausnummer:	keine
Postleitzahl:	79235
Stadt-Teilort:	Vogtsburg-Burkheim
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Breisgau-Hochschwarzwald (Landkreis)
Gemeinde:	Vogtsburg im Kaiserstuhl
Wohnplatz:	Burkheim
Wohnplatzschlüssel:	8315133006
Flurstücknummer:	keine
Historischer Straßename:	keiner
Historische Gebäudenummer:	keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

keine Angabe

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil: Stadttor, Mittelstadt 1a

Umbauzuordnung

keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Löffel-Mühle, Mühlenstraße 18a (79235 Burkheim)

- Wohnhaus, Lazarus-von Schwendi-Straße 9 (79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl)
- Wohnhaus, Spitalplatz 9 (79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl)
- Burgruine Burkheim - Schlossmauer (79235 Vogtsburg-Burkheim)
- Kath. Kirche St. Pankratius, Am Kirchberg 3 (79235 Vogtsburg-Burkheim)
- Abgegangenes Wohnhaus, Fischergasse 25 (79235 Vogtsburg-Burkheim)
- Stadttor, Mittelstadt 1a (79235 Vogtsburg-Burkheim)
- Rathaus (79235 Vogtsburg-Burkheim, Mittelstadt 9)
- Wohnhaus, Spitalplatz 11 (79235 Vogtsburg-Burkheim)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Stadtmauer entstand vermutlich im 13. Jahrhundert im Zusammenhang mit der Stadtanlage. Sie besaß ehem. drei Toren, wovon heute das Osttor als Wiederaufbau des 18. Jhs. am Eingang zur Mittelstadt erhalten ist. Nach den Zerstörungen im 16. und 17. Jh. bis ins 18. Jh. wurde die Stadtmauer immer wieder instandgesetzt und 1991-1993 zuletzt saniert. Im 18. bzw. 19. Jh. entstanden zwei Pavillons auf der Mauer (Am Kirchberg 13 und Zunftsgasse 20).

1. Bauphase: (1200 - 1299)	Errichtung der Stadtmauer (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungsanlage <ul style="list-style-type: none"> • allgemein
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungs- und Verteidigungsanlagen <ul style="list-style-type: none"> • Stadtmauer
2. Bauphase: (1500 - 1799)	Zerstörungen
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
3. Bauphase: (1700 - 1799)	Wiederaufbau des Osttors
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
4. Bauphase: (1700 - 1899)	Errichtung zweier Pavillons auf der Stadtmauer (Am Kirchberg 13 und Zunftsgasse 20).
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
5. Bauphase: (1991 - 1993)	Instandsetzung der Mauer
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

Besitzer:in

▬ keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die Stadtbefestigung umfasst die Ober- und Mittelstadt mit vorgelagertem Graben, die an der Südwestseite der Stadt mit der Verteidigungsanlage der Schlossruine verbunden ist.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Befestigungsanlage<ul style="list-style-type: none">• allgemein
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen<ul style="list-style-type: none">• Stadtmauer
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	▬ keine Angaben
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	▬ keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Die Stadtmauer ist in großen Teilen noch gut im rückwärtigen Bereich der Gebäude oder Grundstücke erhalten.
Bestand/Ausstattung:	▬ keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	▬ keine Angaben
Konstruktion/Material:	▬ keine Angaben